jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1967/6/16 12Os29/67, 12Os45/69, 12Os72/70, 12Os69/70, 12Os149/71, 14Os83/01, 11Os45/10t

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 16.06.1967

Norm

StGB §207

Rechtssatz

Von einem geschlechtlichen Mißbrauch kann in objektiver Beziehung nicht gesprochen werden, wenn nicht zur unmittelbaren Geschlechtssphäre des Täters oder des Opfers gehörige Körperstellen mit dem Körper des anderen in Berührung gebracht werden, weil solche Handlungen, zB Streicheln am Gesäß oder an den Oberschenkeln, an sich indifferenten Charakter tragen, allerdings unter Umständen ein Indiz für eine weitergehende Absicht des Täters bilden können.

Entscheidungstexte

- 12 Os 29/67
  Entscheidungstext OGH 16.06.1967 12 Os 29/67
- 12 Os 45/69
  Entscheidungstext OGH 23.04.1969 12 Os 45/69
  Beisatz: Berührung am Bauch. (T1)
- 12 Os 72/70
  Entscheidungstext OGH 24.06.1970 12 Os 72/70
  Auch; Beis wie T1
- 12 Os 69/70
  Entscheidungstext OGH 03.07.1970 12 Os 69/70
- 12 Os 149/71
  Entscheidungstext OGH 19.10.1971 12 Os 149/71
- 14 Os 83/01
  Entscheidungstext OGH 04.09.2001 14 Os 83/01
  Vgl auch; Beisatz: Das Streicheln der Oberschenkel mit dem Ziel, den Genitalbereich des Mädchens zu berühren, ist eine Versuchshandlung. (T2)
- 11 Os 45/10t
  Entscheidungstext OGH 22.06.2010 11 Os 45/10t
  Auch; Beisatz: Hier: Streicheln im Gesäßbereich. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1967:RS0095204

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

05.08.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at